



Pressemitteilung

Bremen, 27.2.2024

Jugendherbergen stellen sich für die Zukunft auf

Deutsches Jugendherbergswerk (DJH) stellt Übernachtungszahlen 2023 vor / Große Nachfrage bei Klassenfahrten, Nachhaltigkeit und Investitionen in Modernisierungen

Bremen / Nordwesten. Klassenfahrten haben nach der Corona-Pandemie weiterhin einen hohen gesellschaftlichen Stellenwert: Nach dem Klassenfahrten-Rekord in 2022 setzte sich der Trend auch in 2023 fort, wie die Übernachtungs-Bilanz der 27 Jugendherbergen im Nordwesten zeigt. Der Blick geht aber auch in die Zukunft, da wichtige Investitionen aus der Coronazeit nachgeholt und das Nachhaltigkeitskonzept weiter geschärft werden.

Mit 775.760 Übernachtungen in 2023 konnten die 27 Jugendherbergen im nordwestlichen Niedersachsen sowie in Bremen das Übernachtungsergebnis auf hohem Niveau stabilisieren. „Wir freuen uns über die weiterhin hohe Nachfrage im Bereich der **Klassenfahrten**“, berichtet Thorsten Richter, Geschäftsführer des DJH Landesverbandes Unterweser-Ems. Mit rund 298.900 Übernachtungen sind Schulklassen mit Abstand die stärkste Gästegruppe der Jugendherbergen im Nordwesten. „Dies unterstreicht den wichtigen Stellenwert von Schulfahrten ebenso wie unsere gemeinnützige Rolle als außerschulischer Lernort und freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe“, so Richter weiter. Stark im Trend liegen dabei Teambuilding- und Outdoorprogramme. Ein Großteil der Schulklassen buchte dabei eines der (erlebnis- oder umwelt-) pädagogischen Klassenfahrt-Programme gleich mit. Im vergangenen Jahr ist die Zahl der Schulklassen-Übernachtungen zwar leicht gesunken, liegt aber weiterhin auf einem sehr hohen Niveau und macht einen Anteil von rund 38,5 Prozent aus.

Erfreulich ist auch die Entwicklung bei den **Freizeit- und Seminargruppen**: War das Reiseverhalten 2022 bei Vereinen, Sportgruppen, Chören und Co. noch deutlich gebremst, verzeichnen die Jugendherbergen in der Region hier mit rund 129.500 Übernachtungen ein Plus von 11 Prozent. Mit rund 155.500 Übernachtungen (macht einen Anteil von 20 Prozent) waren die Jugendherbergen auch für **Familien** wieder beliebte Urlaubsorte.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere Jugendherbergen quer durch alle Gästegruppen so beliebt sind“, fasst Geschäftsführer Thorsten Richter die Bilanz für 2023 zusammen. Die gute Buchungslage setzt sich dieses Jahr fort: Aktuell liegen die Vorausbuchungen über den Werten des Rekordjahres 2019, in dem die Herbergen mehr als 695.448 Übernachtungen zählten.

Anerkennung als außerschulische Lernorte (BNE)

Anfang 2023 erhielten die 27 Jugendherbergen im DJH-Landesverband Unterweser-Ems die Auszeichnung als „Anerkannte außerschulische Lernorte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ durch das niedersächsische Kultusministerium. Wo steckt eigentlich im Watt der Wurm? Wann sind im Alltag Held*innen gefragt? Und wie kriegt man mehr Grün in die Großstadt? Bei diesen Klassenfahrten dreht sich alles um die drei Säulen der Nachhaltigkeit



– und was jede/r Einzelne daraus machen kann. Ökologische, soziale und gesellschaftliche Herausforderungen werden thematisiert und praktische Lösungsansätze erarbeitet.

Fokus auf Nachhaltigkeit

Neue, ausgezeichnete Bildungsangebote, Bio-Verpflegung oder Photovoltaik-Anlagen: In 2023 fällt auch die „grüne“ Bilanz positiv aus. Die 27 Jugendherbergen in der Region haben viele nachhaltige Projekte auf den Weg gebracht. „Dabei heißt Nachhaltigkeit für uns nicht ausschließlich CO₂-Reduktion“, erklärt Geschäftsführer Thorsten Richter. Als gemeinnützige Organisation, anerkannter außerschulischer Lernort und Träger der freien Jugendhilfe haben wir einen gesellschaftlichen Auftrag, den wir auf unterschiedlichste Weise umsetzen und mit Leben füllen“, so der Geschäftsführer weiter.

Beispiel Programmwelt:

Aktuell haben die 27 Jugendherbergen knapp 450 (erlebnis- oder umwelt-) pädagogische Programmangebote online, die durch Qualität überzeugen. In Jugendherbergen werden Schüler*innen u.a. bestärkt, Zivilcourage zu zeigen und Rassismus entgegen zu treten. Zum Beispiel beim Programm „[Escape Room gegen Cybermobbing](#)“ in der Jugendherberge Osnabrück oder beim „[Prima Klima](#)“ in der Jugendherberge Jever.

Beispiel Verpflegung:

Die Jugendherbergs-Klischees schlechthin: Kratzige Woldecken und muffige Schafsäle sind natürlich von gestern. Hagebuttentee gibt's noch – allerdings nicht mehr in Blechkannen – und: neuerdings in Bio-Qualität. Ebenso wie alle anderen Teesorten sowie Kaffee, Milch, Joghurt, Quark, Eier, Butter, Müsli, Äpfel und Honig, die es seit 2024 ausschließlich in Bio-Qualität gibt. Dazu kommt ab dem 01.01.2024 ein verpackungsfreies Buffet. Dies sind Bausteine des nachhaltigen Verpflegungskonzeptes, das die Jugendherbergen aktuell an allen Standorten umsetzen.

www.djhnw.de/nachhaltigkeit

Investitionen und Modernisierungen

An den Standorten Bremen, Damme und Borkum hat der Landesverband vergangenes Jahr große Umbau- und Modernisierungsprojekte begonnen. Mit der Sanierung der Jugendherberge Bremen entsteht direkt an der Weser ein Top-Standort für Schulklassen, Seminargruppen oder Familien und nach der Jugendherberge Oldenburg der zweite Standort mit der Gastronomie Schirrmann`s. Der Landesverband investiert 7,5 Mio. Euro in den Standort. Wiedereröffnung ist im April 2024.

Die **Jugendherberge Damme** wird seit Herbst 2023 nicht nur umfangreich modernisiert und umgestaltet, sondern erhält ein bisher einzigartiges Bildungsprofil. Dabei bringt die Jugendherberge Kinder und Jugendliche aus Südafrika und Deutschland zusammen und ermöglicht künftig globales, interkulturelles Lernen. „We are one world“ heißt das neue Konzept. Die Wiedereröffnung der Jugendherberge ist für das Frühjahr 2024 geplant. Der Landesverband investiert 2,67 Mio. Euro und wird dabei durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie das Land Niedersachsen, vertreten durch das Landesamt für Soziales, Jugend und Familien (Landesjugendamt), gefördert. Die **Jugendherberge Borkum** wird seit dem Herbst 2023 für rund 7,5 Millionen Euro modernisiert. Es wurde mit umfassenden Umbau- und Modernisierungsarbeiten von zwei großen Häusern sowie der Umgestaltung des ehemaligen Exerzierplatzes zwischen den Gästehäusern begonnen. Insgesamt wird sich die Aufenthaltsqualität dadurch deutlich steigern.

Hinzu kommen Umbau- und Modernisierungen in weiteren Jugendherbergen (Alfsee, Esens,



Meppen, Neuharlingersiel und Worpswede), die beispielsweise neue Bäder, renovierte Zimmer und Bungalows oder neue Außenanlagen erhalten.

Sondernutzungen in den Jugendherbergen

Zeitweise dienten einzelne Jugendherbergen als Unterbringung von geflüchteten Menschen und Vertriebenen aus der Ukraine. An den genannten Standorten wurden und werden die Teams der Jugendherbergen durch kommunale Träger und ihre Partner unterstützt.

Ausbildungsoffensive in den Jugendherbergen

Bei der Qualifizierung von Fachkräften setzen die Jugendherbergen neben der Ausbildung von Köch*innen, Bürokauffrau/-mann, Hotelfachfrau/-mann und Fachpraktiker*innen verstärkt auf die hauswirtschaftliche Ausbildung in ihren Häusern. Alle Jugendherbergen im Nordwesten wurden durch die Landwirtschaftskammer als Ausbildungsbetriebe anerkannt. Derzeit setzen die Jugendherbergen dabei auf eine Verbundausbildung, also der Kooperation von mindestens zwei Betrieben zum Zwecke der Ausbildung. Alle Informationen zur Ausbildung in den Jugendherbergen: www.djhnw.de/karriere

Pressekontakt:

Deutsches Jugendherbergswerk (DJH)
Landesverband Unterweser-Ems e.V.,
Woltmershauser Allee 8, 28199 Bremen
Frau Gesa Hauschild
Mail: gesa.hauschild@jugendherberge.de
Tel. 0421 5983025 / Mobil 0172 4502816

Hinweis an die Redaktionen:

- Detaillierte Zahlen und Informationen zu den einzelnen Jugendherbergen sortiert nach Regionen **Nordseeküste, Ostfriesland, Oldenburger Münsterland, Elbe-Weser-Dreieck mit Bremen, Emsland, Grafschaft Bentheim und im Osnabrücker Land** finden Sie auf den **Folgeseiten**.
- Alle Infos plus Pressefotos zu allen 27 Jugendherbergen finden Sie auch hier in unserer

[Digitalen Pressemappe](#)

- Sie möchten mehr über unsere **Nachhaltigkeits-Themen** wissen? Dann geht's hier entlang: www.djhnw.de/Nachhaltigkeit
- Und hier geht's zum Webauftritt unseres Landesverbandes und unserer Jugendherbergen: www.nordsee-sauerland.jugendherberge.de



Hintergrund: Zahlen, Daten und Fakten

- ✓ Vergleichswerte 2019 bis 2023 – Übernachtungen nach Gästegruppen (Auswahl):

	2019	2020	2021	2022	2023
Übernachtungen	695.448	232.872	300.762	783.460*	775.766**
Gäste	234.121	70.336	84.269	200.840	217.190
Schulklassen	41 Prozent, 283.661 ÜN	8,4 Prozent, 19.471 ÜN	25 Prozent, 75.727 ÜN	38,6 Prozent, 302.592 ÜN	38,5 Prozent 298.989 ÜN
Familien	26 Prozent, 182.455 ÜN	56,7 Prozent, 132.026 ÜN	41,6 Prozent, 125.235 ÜN	19,5 Prozent, 152.799 ÜN	20 Prozent 155.480 ÜN

*inklusive 148.532 Übernachtungen von geflüchteten Menschen im Jahr 2022

**Inklusive 122.120 Übernachtungen von geflüchteten Menschen im Jahr 2023

- ✓ Der **DJH Landesverband Unterweser-Ems e.V.** ist einer von 14 Landesverbänden im Deutschen Jugendherbergswerk (DJH) und betreibt **27 Jugendherbergen** in den Regionen Nordseeküste, Ostfriesland, Oldenburger Münsterland, Elbe-Weser-Dreieck mit Bremen, Emsland, Grafschaft Bentheim und im Osnabrücker Land. Der Sitz des DJH Landesverbandes Unterweser-Ems e.V. ist in Bremen.
- ✓ In **Niedersachsen** sind neben dem Landesverband Unterweser-Ems auch die Landesverbände Hannover und Nordmark tätig. 2022 haben die **52 Jugendherbergen in Niedersachsen 1.263.607 Übernachtungen** realisiert. 2022 waren es 1.224.164 Übernachtungen. Das entspricht einem Plus 39.443 Übernachtungen von rund 3,2 Prozent.
- ✓ Mehr als ein Bett: Neben der Übernachtung und Verpflegung bieten die **gemeinnützigen Jugendherbergen** vielfältige Programme mit ganzheitlichen Konzepten für alle Zielgruppen an. Jugendherbergen bieten einen pädagogischen Erfahrungsraum. Sie sind Orte, die soziales, schulisches und außerschulisches Lernen ermöglichen. Als freier Träger der Jugendhilfe steht das Deutsche Jugendherbergswerk für Toleranz und Völkerverständigung sowie Umwelt- und Landschaftsschutz. www.nordsee-sauerland.jugendherberge.de.
- ✓ **Blick auf 2023:** Anfang 2023 erhielten die 27 Jugendherbergen im DJH-Landesverband Unterweser-Ems die Auszeichnung als „Anerkannte außerschulische Lernorte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ durch das niedersächsische Kultusministerium. Bei deren Klassenfahrtsangeboten dreht sich alles um die drei Säulen der Nachhaltigkeit – und was jede/r Einzelne daraus machen kann. Ökologische, soziale und gesellschaftliche Herausforderungen werden thematisiert und praktische Lösungsansätze erarbeitet. www.djhnw.de/bne
- ✓ Die "**Jugendherbergen zwischen Nordsee und Sauerland**" ist eine Kooperation der DJH-Landesverbände Unterweser-Ems (Nordwesten) und Westfalen-Lippe, in der 55 Jugendherbergen von Borkum im Norden bis zur Freusburg im Süden unter einem vertrieblichen Dach vermarktet werden.
- ✓ **Hilfe für Vertriebene aus der Ukraine:** Die **Jugendherberge Borkum** wurde vom 14. Oktober 2022 bis 28. Februar 2023 durch den Landkreis Leer als Unterkunft für Vertriebene aus der Ukraine genutzt.
- ✓ **Unterbringung von Flüchtlingen:**
Von November 2022 bis Mitte / Ende März 2023 und von November 2023 bis Ende März 2024 wurden und werden die **Jugendherbergen Aurich, Bad Zwischenahn, Emden und Thülsfelder Talsperre** durch die Landesaufnahme Behörde Niedersachsen (LAB NI) zur Unterbringung von geflüchteten Menschen genutzt.
Die **Jugendherberge Bremen** wurde vom 27. März 2020 bis Mitte Januar 2023 als Unterkunft für besonders schutzbedürftige Geflüchtete durch die Sozialbehörde Bremen genutzt.
In der **Jugendherberge Worpswede** werden seit 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2024 geflüchtete Menschen durch die Gemeinde Worpswede untergebracht. An den genannten Standorten werden /wurden die Teams der Jugendherbergen durch kommunale Träger und ihre Partner unterstützt.



Überblick: Übernachtungen und Gäste in den Jugendherbergen im Nordwesten (DJH Landesverband Unterweser-Ems e.V.)

Jugendherberge	Betten	ÜN 2019	ÜN 2022	Übernach- tungen 2023	Gäste 2019	Gäste 2022	Gäste 2023
Alfsee	172	26.847	22.986	25.900	10.529	8.022	9.282
Aurich	150	20.345	38.697	37.757	7.176	5.876	5.877
Bad Bentheim	118	9.304	9.433	10.718	4.586	4.312	5.231
Bad Zwischenahn	150	20.600	33.305	34.184	8.587	6.636	6.268
Borkum	700	73.434	98.375	89.691	18.266	21.753	20.673
Bremen**	246	45.906	69.290	2.353	20.857	2.989	474
Damme	171	21.678	22.051	22.087	7.937	7.460	7.752
Emden	144	15.003	33.221	33.925	5.783	5.830	10.640
Esens-Bensersiel	162	17.860	15.024	16.008	5.711	4.402	4.904
Jever	138	17.468	16.213	16.642	5.740	5.159	5.676
Juist	295	35.653	34.468	35.144	7.930	7.851	7.762
Langeoog	0	0	0	0	0	0	0
Leer	139	19.723	19.091	20.960	8.640	7.235	8.041
Lingen	157	21.224	19.520	22.668	8.994	7.295	9.263
Meppen	144	22.017	16.450	18.004	7.525	6.222	7.256
Neuharlingersiel	398	60.290	60.423	64.023	16.292	15.666	16.929
Norddeich	162	23.074	17.130	19.654	7.398	5.063	6.255
Norderney	265	42.641	37.426	40.617	12.150	9.896	10.807
Norderney-Düne.	113	17.820	15.907	16.567	4.979	3.650	3.865
Oldenburg*	200	6.254	30.074	31.829	3.163	12.310	13.609
Osnabrück*	175	17.745	19.964	20.381	7.450	7.492	7.835
Rotenburg (Wümme)	247	33.645	29.180	37.576	12.360	9.698	13.161
Schillighörn	182	27.732	26.769	26.667	8.338	8.025	8.314
Thülsfelder Talsperre	250	30.455	40.349	48.693	10.861	10.226	9.150
Verden	154	24.966	18.362	23.585	9.202	6.637	8.278
Wangerooge	168	25.679	23.578	23.400	6.343	5.548	5.286
Worpswede	154	18.085	16.174	36.733	7.324	5.587	4.602
Summe	5.352	695.448	783.460	837.576	234.121	200.840	217.190

*Die Jugendherberge Osnabrück eröffnete nach Umbau im April 2019;

*Die Jugendherberge Oldenburg eröffnete im Oktober 2019

*Jugendherberge Bremen ab 27. März 2020 Vermietung zur Unterbringung besonders schutzbedürftiger Geflüchteter bis 10.1.2023

2022: inklusive 148.532 Übernachtungen von geflüchteten Menschen in den Jugendherbergen Aurich, Bad Zwischenahn, Borkum, Emden und Thülsfelder Talsperre

2023: inklusive 122.120 Übernachtungen von geflüchteten Menschen in den Jugendherbergen Aurich, Bad Zwischenahn, Borkum, Emden, Thülsfelder Talsperre und Worpswede



In den einzelnen **Regionen** zeigen sich die folgenden Entwicklungen im Jahr 2023:

Jugendherbergen an der Nordseeküste und Ostfriesland

Jugendherbergen Nordseeküste und Ostfriesland	ÜN 2019	ÜN 2022	ÜN 2023	Abweichung zu 2022 in %
Aurich*	20.345	38.697	37.757	-2,4%
Borkum*	73.434	98.375	89.691	-8,8%
DJH Resort Neuharlingersiel	60.290	60.423	64.023	6,0%
Emden*	15.003	33.221	33.925	2,1%
Esens-Bensersiel	17.858	15.024	16.008	6,5%
Juist	35.653	34.468	35.144	2,0%
Langeoog	2	0	0	0,0%
Leer	19.723	19.091	20.960	9,8%
Norddeich	23.074	17.130	19.654	14,7%
Norderney Dünensender	17.820	15.907	16.567	4,1%
Norderney Mühlenstraße	42.641	37.426	40.617	8,5%
Gesamt	325.843	369.762	374.346	1,2%

Langeoog = seit 2019 geschlossen wegen Umbauplanungen

*Aurich inklusive (20.033 Übernachtungen), Borkum (7.453 Übernachtungen) und Emden (18.000 Übernachtungen) von geflüchteten Menschen

Die elf Jugendherbergen in Ostfriesland verzeichneten einen Übernachtungszuwachs von insgesamt 1,2 Prozent zum Vergleichsjahr 2022.

- In 2023 überschritten insgesamt sechs Jugendherbergen in Ostfriesland die 30.000er-Marke: Neben Borkum noch das **DJH Resort in Neuharlingersiel** (rd. 64.023 Übernachtungen), sowie Aurich, Norderney-Mühlenstraße, Juist und Emden
- Die **Jugendherberge Borkum** bleibt das übernachtungsstärkste Haus im Nordwesten mit 89.691 Übernachtungen. Der Anteil der Schulklassen betrug dabei 57 Prozent, Familien machten rund 20 Prozent aus.
- Die Jugendherberge wird seit dem Herbst 2023 für rund 7,5 Millionen Euro modernisiert. Es wurde mit umfassenden Umbau- und Modernisierungsarbeiten von zwei großen Häusern sowie der Umgestaltung des ehemaligen Exerzierplatzes zwischen den Gästehäusern begonnen. Insgesamt wird sich die Aufenthaltsqualität dadurch deutlich steigern.
- Die Jugendherberge wurde vom 14. Oktober 2022 bis 28. Februar 2023 durch den Landkreis Leer als Unterkunft für Vertriebene aus der Ukraine genutzt.
- **Jugendherberge Norderney-Dünensender:** Der durch neue Lodge-Zelte erweiterte **Zeltplatz** der Jugendherberge Norderney Dünensender wurde im Sommer 2023 wieder sehr gut angenommen und konnte die Übernachtungen um rund 4 Prozent steigern. Im Jahr 2023 wurden noch weitere Zelte angeschafft. Insgesamt stehen nun 24 komfortable Lodge-Zelte für die Gäste zur Verfügung. Die Zelte sind mit jeweils vier Betten (mit Matratzen, Bettdecken, Kopfkissen), einer abschließbaren Kiste für Wertgegenstände, Steckdosen und zwei kleinen Lampen ausgestattet. „Wir freuen uns, dass diese neue Art zu Zelten so gut von unseren Gästen angenommen wird“, freut sich Hausleiterin Nicole Boße. Die Saisonöffnung des



Zeltplatzes ist für den 18. März 2024 geplant.

- **Jugendherberge Norderney Mühlenstraße** verzeichnet einen deutlichen Zuwachs um 8,5 Prozent auf über 40.000 Übernachtungen. „Das Niveau bei Schulklassen ist weiterhin sehr hoch“, berichtet Hausleiterin Nicole Boße. In 2024 ist ein Umbau des Speiseraumes in der Mühlenstraße geplant.
- **Jugendherberge Esens-Bensersiel**
Seit dem Winter 2022/2023 werden jeweils in den Wintermonaten umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt, die im Winter 2024/2025 abgeschlossen werden. Insgesamt wurden und werden bis Frühjahr 2024 21 Zimmer mit Dusche und WC ausgestattet. Neben der Erneuerung der Elektrik, gibt es auch ein neues Farbkonzept mit Bodenbelägen, Motivtapeten und neuer Beleuchtung. Im Winter 2024/2025 werden die restlichen Zimmer modernisiert.
„Wir freuen uns über eine positive Entwicklung der Übernachtungszahlen auf über 16.000 Übernachtungen“, freut sich Hausleiter Christoph Angres. „Für die Oster- und Sommerferien bieten wir neue [Familienprogramme](#) mit Programmbetreuung durch DJH-Teamer*innen an“.
- Die **Jugendherberge Langeoog** ist seit der Corona-Pandemie geschlossen. Eine Modernisierung soll 2025 beginnen.
- Die **Jugendherberge Leer** verzeichnete mit 20.960 Übernachtungen ein Plus von 9,8 Prozent. „Wir konnten die Schulklassenübernachtungen verdoppeln und das Tagungs- und Seminargeschäft lief sehr gut“, freut sich Hausleiterin Janina Goedeke. Auch das Strickcamp-Angebot konnte ausgebaut werden. Im Dezember wurden beim bislang größten Strickcamp knapp 55 Strickerinnen begrüßt.
- Das **DJH Resort in Neuharlingersiel** ist das zweitstärkste Haus im Landesverband. Durch Familien, Schulklassen, Gruppen und Seminare konnte das Team um Hausleiterin Nicole Kubisz mit rund 64.000 Übernachtungen das Ergebnis im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 sogar noch steigern. Es ist das beste Übernachtungsergebnis seit Eröffnung 2013. Im Winter 2023/2024 wurden 27 Appartements komplett neu ausgestattet und der Fitnessbereich im Haupthaus modernisiert.
Zu den Osterferien wird auch die über den Winter 2023/2024 laufende Sanierung und Modernisierung des Kinderhauses abgeschlossen sein. Ein Paradies für Klein und Groß wartet dann mit Indoor-Soccercourt, Lego®-Werkstatt, einer Rennstrecke mit ferngesteuerten Autos und Bastelstationen.
- Die **Jugendherberge Emden** konnte die Übernachtungszahlen im Vergleich zu 2019 mit 33.925 Übernachtungen mehr als verdoppeln, was einerseits an der guten Nachfrage bei Schulklassen und andererseits an der Unterbringung geflüchteter Menschen in den Wintermonaten lag. Von November 2022 bis Mitte / Ende März 2023 wurden und von November 2023 bis Mitte / Ende März 2024 werden die **Jugendherbergen Aurich und Emden** zur Entlastung der niedersächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen durch die Landesaufnahme Behörde Niedersachsen (LAB NI) zur Unterbringung von geflüchteten Menschen genutzt.
- Die **Jugendherberge Aurich** startete ab August 2022 mit neuen **Auszubildenden** für die Berufe Hauswirtschafter*in, Kauffrau für Büromanagement, Koch/Köchin, Hotelfachfrau/-mann



und Fachpraktiker*in. Georgios Tsanis, Regionalleiter der Jugendherbergen Aurich und Emden, betreut an beiden Standorten elf Auszubildende. Aktuell werden acht Auszubildende an den Standorten Aurich, Emden, Esens, Leer und Norddeich zur/zum Hauswirtschafter*in ausgebildet.

Die Jugendherbergen im Nordwesten setzen dabei auf eine **Verbundausbildung**, also der Kooperation von mindestens zwei Betrieben zum Zwecke der Ausbildung in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Alle Informationen zur Ausbildung in den Jugendherbergen: www.djhnw.de/karriere

Die Jugendherberge Aurich bietet ebenfalls mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen Plätze für Praktikant*innen im Rahmen eines Qualifizierungsprojektes für Migrantinnen an.

Jugendherbergen in Friesland

Jugendherbergen Friesland	ÜN 2019	ÜN 2022	ÜN 2023	Abweichung zu 2022 in %
Jever	17.468	16.213	16.642	2,6%
Schillighörn	27.732	26.769	26.667	-0,4%
Wangerooge	25.679	23.578	23.400	-0,8%
Gesamt	70.879	66.560	66.709	0,2%

Die Jugendherbergen in Friesland verzeichneten einen leichten Übernachtungszuwachs von insgesamt 0,2 Prozent zum Vergleichsjahr 2022.

- Die **Jugendherbergen Jever, Schillighörn** und **Wangerooge** konnten als Schulklassen-, Gruppen- und Familienstandorte nach der Pandemie weiter aufholen, allerdings noch nicht ganz an das Vor-Corona-Jahr 2019 anschließen.
- **Jugendherberge Jever:** Über 660 Mitarbeiter*innen aus den zwei DJH Landesverbänden Westfalen-Lippe und Unterweser-Ems nahmen 2023 an den zentralen Weiterbildungswochen in der **Jugendherberge Jever** teil. Auf dem Programm standen Themen aus dem Arbeitsalltag wie die Umsetzung des neuen Verpflegungskonzeptes, aber auch Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung. 30 der rund 60 Auszubildenden aus den Jugendherbergen und den Geschäftsstellen der zwei Landesverbände Westfalen-Lippe und Unterweser-Ems trafen sich zum jährlichen Azubitag in Jever. Im Mittelpunkt standen Teamtrainings, Kommunikationsworkshops und das gegenseitige Kennenlernen.
- In **Schillighörn** und auf **Wangerooge** gab es in den Ferienzeiten und an den Wochenenden eine starke Nachfrage durch Familien. „Diese ist weiterhin sehr groß. Auch unsere Westturm-Konzerte und das Bistro der Jugendherberge Wangerooge werden sehr gut besucht“, freut sich Hausleiterin Katja Garbe.

Näh- und Strickcamps im Nordwesten

Selber machen liegt im Trend: Die Nähcamps der Jugendherbergen im Nordwesten sind die kreativen Wochenendklassenfahrten für alle Nähbegeisterten. Ob Familie oder Einzelgast – seit 2017 bieten die Jugendherbergen die stark gefragten Wochenendformate für den DIY-Bereich an. Im Jahr 2023



fanden 38 Nähcamps und 22 Strickcamps mit knapp 2.000 Teilnehmer*innen in den Jugendherbergen statt. Für 2024 sind die rund 60 Termine bereits sehr gut gebucht. Informationen unter www.naehcamp.de und www.djhnw.de/strickcamps

In der **Jugendherberge Schillighörn** ist die Idee zu den Strickcamps entstanden. Sie ist bis heute die am stärksten frequentierte Strickcamp-Jugendherberge, mit jährlich rund neun Terminen und über 220 Teilnehmer*innen in 2023. Die **Jugendherberge Jever** ist beim Angebot der Nähcamps mit fünf Terminen und rund 300 Teilnehmer*innen in 2023 führend. Die Teilnehmer*innen reisen aus dem gesamten Bundesgebiet für die Termine an.

Die **Jugendherberge Schillighörn** plant für das Jahr 2024 verschiedene Veranstaltungen anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Jugendherberge am 8. Mai 2024. Das große Jubiläums-Sommerfest ist für den 17.7.2024 geplant. Im Dezember 2024 ist ein Weihnachtsmarkt geplant.

Im März 2023 startete der neue **Food Trailer „Schirrmann's“** auf dem Gelände / Terrasse der **Jugendherberge Schillighörn** in die zweite Saison. Neben Snacks, Fritten und Street Food-Küche sind Kaffee- und Teespezialitäten sowie hausgemachte Kekse und Getränke im Angebot. Am 31. März 2024 startet der Food-Trailer mit einem bunten Oster-Angebot mit Livemusik, Kinderbetreuung und Lagerfeuer in die Saison. Alle Infos: <https://schirrmanns.jugendherberge.de/schillighoern/>

Jugendherbergen im Oldenburgischen Münsterland, Ammerland und Stadt Oldenburg

Jugendherbergen oldenburgisches Münsterland, inkl. Ammerland und Oldenburg	ÜN 2019	ÜN 2022	ÜN 2023	Abweichung zu 2022 in %
Alfsee	26.847	22.986	25.900	12,7%
Bad Zwischenahn*	20.600	33.305	34.184	2,6%
Damme	21.678	22.051	22.087	0,2%
Thülsfelder Talsperre*	30.455	40.349	48.693	20,7%
Oldenburg	6.254	30.074	31.829	5,8%
Gesamt	105.834	148.765	162.693	8,6%

*Bad Zwischenahn inklusive (18.000 Übernachtungen) und Thülsfelder Talsperre (20773 Übernachtungen) von geflüchteten Menschen

Die Jugendherbergen im Oldenburgischen Münsterland verzeichneten einen Übernachtungszuwachs von insgesamt 8,6 Prozent zum Vergleichsjahr 2022.

- Mit rund 162.000 Übernachtungen blicken die fünf Jugendherbergen im Oldenburger Münsterland, Ammerland und Stadt Oldenburg) insgesamt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die **Jugendherberge Alfsee** verzeichnete einen starken Übernachtungszuwachs von gut 12 Prozent auf 25.900 Übernachtungen. Ende Februar 2024 wird die umfassende Modernisierung der acht Bungalows der **Jugendherberge Alfsee** nach nur sieben Wochen abgeschlossen sein.
- Die **Jugendherberge Thülsfelder Talsperre** konnte die Übernachtungen ebenfalls um 20,7 Prozent steigern. Was einerseits an der guten Nachfrage bei Schulklassen und andererseits an



der Unterbringung geflüchteter Menschen in den Wintermonaten lag. Die Jugendherberge Thülsfelder Talsperre wurde von November 2022 bis Mitte / Ende März 2023 und sie wird auch aktuell von November 2023 bis Mitte / Ende März 2024 zur Entlastung der niedersächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen durch die Landesaufnahme Behörde Niedersachsen (LAB NI) zur Unterbringung von geflüchteten Menschen genutzt.

- Die **Jugendherberge Damme** konnte im Jahr 2023 als starker Gruppen- und Schulklassenstandort die Übernachtungszahlen mit über 22.000 im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 noch steigern. Seit Herbst 2023 wird die Jugendherberge Damme nicht nur umfangreich modernisiert (inklusive energetischer Maßnahmen) und umgestaltet, sondern erhält ein bisher einzigartiges Bildungsprofil. Dabei bringt die Jugendherberge Kinder und Jugendliche aus Südafrika und Deutschland zusammen und ermöglicht künftig globales, interkulturelles Lernen. „We are one world“ heißt das neue Konzept. Der Landesverband investiert insgesamt 2,67 Mio. Euro und wird dabei durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie das Land Niedersachsen, vertreten durch das Landesamt für Soziales, Jugend und Familien (Landesjugendamt), gefördert. Eine Wiedereröffnung ist für Mitte April 2024 geplant. *Hinweis an die Redaktionen: Nähere Informationen zur Eröffnung erfolgen in einem separaten Pressetermin im Frühjahr 2024.*
- **Die Jugendherberge Oldenburg**
Die im Oktober 2019 eröffnete **Jugendherberge in Oldenburg** erzielte mit zahlreichen Schulklassenbuchungen, Familienaufenthalten, beruflichen Seminar- und Tagungsgruppen über 31.800 Übernachtungen (+5,8 Prozent). Das gastronomische Angebot der als **Inklusionsbetrieb** geführten Jugendherberge, das „**Schirrmann´s café-bar-bistro**“, erfreute sich auch in 2023 einer sehr großen Nachfrage bei den Oldenburger*innen. „Die zentrale Lage der Jugendherberge und unsere Nähe zur EWE Arena mit den EWE Baskets ist ein Volltreffer für uns. Viele Gäste kommen dadurch auch in die Jugendherberge und ins Schirrmanns,“ so Hausleiter Markus Acquistapace.
- **Die Jugendherberge Bad Zwischenahn**
Die Segelfreizeiten der ehrenamtlich geführten **DJH Segelschule Bad Zwischenahn** waren auch im Sommer 2023 stark nachgefragt. Die Segelsaison mit den über 30 aktiven Teamer*innen der Segelschule sorgte über den Sommer für eine gute Belegung im Haus. Die **Jugendherberge Bad Zwischenahn** konnte die Übernachtungszahlen in 2023 um 2,6 Prozent steigern, was einerseits an der guten Nachfrage bei Schulklassen und andererseits an der Unterbringung geflüchteter Menschen in den Wintermonaten lag. Von November 2022 bis Mitte / Ende März 2023 und von November 2023 bis Mitte / Ende März 2024 wurde und wird die Jugendherberge Bad Zwischenahn zur Entlastung der niedersächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen durch die Landesaufnahme Behörde Niedersachsen (LAB NI) zur Unterbringung von geflüchteten Menschen genutzt. Im April 2024 wird der **Speisesaal** umfangreich modernisiert. Im Mai 2024 startet die Jugendherberge in die Saison.



Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck und in der Stadt Bremen

Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck & Bremen	ÜN 2019	ÜN 2022	ÜN 2023	Abweichung zu 2022 in %
Bremen*	45.906	69.290	2.353	-96,6%
Rotenburg (Wümme)	33.645	29.180	37.576	28,8%
Verden	24.966	18.362	23.585	28,4%
Worpswede	18.085	16.174	36.733	127,1%
Gesamt	122.602	133.006	100.247	-24,6%

* Bremen 2022 und 2023: inklusive 67.752 Übernachtungen bzw. 2.353 Übernachtungen von geflüchteten Menschen

Die Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck und in der Stadt Bremen verzeichneten einen Übernachtungsrückgang von insgesamt -24,6 Prozent zum Vergleichsjahr 2022, was auf die wegfallenden Übernachtungen durch die Unterbringung von geflüchteten Menschen in Bremen und deren laufende Modernisierung zurückzuführen ist.

- Die **Jugendherbergen Rotenburg (Wümme) und Verden** konnten als **starke Gruppenstandorte** sehr gute Übernachtungsergebnisse erzielen und mit deutlichen Zuwächsen von rund 28 Prozent teilweise die Ergebnisse aus den Vor-Corona-Jahren übertreffen.
- Die **Jugendherberge Worpswede** wird durch die Gemeinde Worpswede vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2024 als Unterkunft für geflüchtete Menschen genutzt. Bis zum 1. August erfolgen umfangreiche Baumaßnahmen auf dem Gelände der Jugendherberge Worpswede: Komplette Umgestaltung des Außengeländes (Zielgruppe Grundschule) mit neuen Spielgeräten, einem Kriechtunnel nebst Hügel sowie ein neuer Soccercourt (Kunstrasen) mit Multifunktionsnutzung. Alles im Rahmen einer Freiluft-Arena („Grünes Klassenzimmer“) mit Sitzplätzen, eine Verlegung der Spiel- und Parkplätze sowie Neuanlage mehrerer Terrassen. Im älteren Haupthaus werden zehn Zimmer modernisiert und erhalten neue Bäder.

Die Jugendherberge Bremen

- Das Haus war bis Mitte Januar 2023 an die Sozialbehörde in Bremen vermietet.
- Mit der **Sanierung der Jugendherberge Bremen** entsteht direkt an der Weser ein Top-Standort für Schulklassen, Seminargruppen oder Familien und nach der Jugendherberge Oldenburg der zweite Standort mit der landesverbandseigenen Gastronomie Schirrmann`s.: Alle Zimmer erhalten neue Bäder, Farben, Böden und Möbel. Dazu entsteht ein moderner Seminarbereich mit Weserblick. Die öffentlichen Bereiche, wie die Lobby und die Rezeption, werden ebenfalls neu gestaltet. Die neue Gastronomie Schirrmann`s erstreckt sich über das komplette Erdgeschoss und öffnet sich zur Weser mit Außensitzplätzen. Auch der vor der Pandemie beliebte Mittagstisch wird wieder angeboten. Mit 254 Betten zählt Bremen neben den Insel- und Küstenstandorten Borkum, Norderney, Juist und Neuaharlingersiel nach Umbau zu den größeren der insgesamt 27 Jugendherbergen im Nordwesten. „Die Jugendherberge Bremen erzielte vor der Pandemie konstante Übernachtungszahlen jenseits der 45.000er-Marke“, berichtet Geschäftsführer Thorsten Richter. „Wir freuen uns, jetzt endlich die lange geplante Modernisierung der Jugendherberge



Bremen zu realisieren. Ab April 2024 können sich unsere Gäste ein Bild von den neuen Räumen und Programmangeboten machen“, so Geschäftsführer Thorsten Richter.

Runderneuerung aller Bereiche – Energetische Maßnahmen:

Die Jugendherberge wird auch energetisch saniert und erhält u.a. eine neue Innendämmung, Akustiksysteme, neue Fenster sowie ein neues Lüftungssystem.

Tagen und Arbeiten mit Weserblick:

In der Jugendherberge entsteht ein moderner Seminarbereich mit fünf großen Seminarräumen, ein Co-Working-Space mit Weserblick; optimale Voraussetzungen für Tagungen, Seminare und Veranstaltungen.

„Wir freuen uns darauf, dass nach der langen Pause wieder Gruppen, Schulklassen, Familien und Fahrradwanderer zu uns kommen und sind davon überzeugt, dass unser neues Gastro-Konzept „Schirmmann’s“ gut bei den Gästen ankommt“, so Hausleiterin Berna Demiroğlu.

Die 46-jährige Bremerin hat die Herberge bereits vor dem Umbau geleitet und wird dies weiterhin tun. „Wir sind sehr zufrieden mit der Buchungslage für das laufende Jahr. Viele Schulklassen und Gruppen buchen wieder und freuen sich auf die neue Jugendherberge“, berichtet die Hausleiterin weiter. „Sehr beliebt ist das neue Schulklassenprogramm „[Green City Actionbound](#)“, eine erlebnispädagogische Actionbound-Rallye durch Bremen mit Besuch im Universum® Bremen und Kanutour mit Picknick.“

Insgesamt investiert der Landesverband rund 7,5 Mio. Euro in den Standort. Die Wiedereröffnung ist für den 15. April 2024 geplant.

Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim

Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim	ÜN 2019	ÜN 2022	ÜN 2023	Abweichung zu 2022 in %
Bad Bentheim	9.304	9.433	10.718	13,6%
Lingen	21.224	19.520	20.960	7,4%
Meppen	22.017	16.450	18.004	9,4%
Gesamt	52.545	45.403	49.682	9,4%

Die Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim verzeichneten einen Übernachtungszuwachs von insgesamt 9,4 Prozent zum Vergleichsjahr 2022.

- Die **Jugendherberge Bad Bentheim** konnte im Jahr 2023 viele Grundschulklassen als Gäste zurückgewinnen und das Ergebnis steigern.

Die Jugendherbergen mit starkem Gruppenprofil (Lingen und Meppen) sind auf einem guten Weg an die Zahlen aus der Vor-Coronazeit anzuknüpfen, obwohl die Buchungen im Laufe des letzten Jahres stark schwankten. Trotzdem konnten im Bereich der Schulklassen die Zahlen aus dem Vor-Corona-Jahr 2019 schon übertroffen werden. Dieser Trend setzt sich zur Freude von Hausleiter Thorsten Meyer auch in 2024 fort: „Wir profitieren von den fußläufig zu erreichenden Museen rund um die Koppelschleuse und unserem Zirkuszelt. Von unseren Schulklassen bekommen wir sehr positive Rückmeldungen zu unseren Programmangeboten.“

„Unser seit Juni 2021 betriebener Biergarten erfreut sich sowohl bei unseren Gästen als auch bei Meppenern großer Beliebtheit und kann auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken“, so Meyer. „Am 3. Mai 2024 geht es mit dem Biergarten weiter, oft mit toller Live Musik von Bands aus der Region.“



Auch baulich tut sich was: Eine komplette Umgestaltung und Sanierung von vier barrierefreien Zimmern ist in der **Jugendherberge Meppen** im Februar abgeschlossen worden. Die Sanierung eines der Gruppenhäuser mit insgesamt 13 Betten mit neuen Möbeln, Bodenbelägen und Anstrich soll bis Ostern abgeschlossen sein.

- Im Zuge des nachhaltigen Investitionskurses des Landesverbandes wurde die **Jugendherberge Lingen** im Jahr 2023 mit einer neuen Photovoltaikanlage ausgestattet. Anlässlich des 30. Geburtstags plant die Jugendherberge ein Jubiläums-Sommerfest mit buntem Programm und der Möglichkeit für alle Interessierten das Haus zu besichtigen.

Jugendherbergen im Osnabrücker Land

Jugendherbergen im Osnabrücker Land	ÜN 2019	ÜN 2022	ÜN 2023	Abweichung zu 2022 in %
Osnabrück	17.745	19.964	20.381	2,1%

- Vor allem in den Sommerferien war die **Jugendherberge Osnabrück** sehr gut von Familien besucht. Insgesamt konnte das Haus mit über 20.000 Übernachtungen auch das Vor-Corona-Jahr überflügeln. Als Hausleiterin ist seit Anfang 2023 Vasilena Yordanova tätig. „Ich freue mich über die positiven Rückmeldungen der Gäste und die steigende Nachfrage bei Klassenfahrten“, so die Hausleiterin. „Insbesondere Programme aus dem digitalen Profil des Hauses werden gerne gebucht“.

Pressekontakt:

Deutsches Jugendherbergswerk (DJH)
Landesverband Unterweser-Ems e.V.

Gesa Hauschild
Mobil 0172 450 2816
gesa.hauschild@jugendherberge.de

Oliver Engelhardt
Mobil 0151 628 66824
oliver.engelhardt@jugendherberge.de